



An den Grossen Rat

12.5279.02

Basel, 19. Dezember 2012

P302 „Rhein-Tram“

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt hat in seiner Sitzung vom 14. November 2012 die Petition „Rhein-Tram“ an die Petitionskommission zur Prüfung und Berichterstattung überwiesen.

1. Wortlaut der Petition

Ausgangslage

Basels öffentliches Verkehrsnetz ist gut ausgebaut. Nur der zentral gelegene Rhein ist wenig bis gar nicht involviert. Dies soll sich ändern: Basel braucht ein „Tram auf dem Rhein“. Wasserwege sind die ökologisch effizientesten Transportwege; der Rhein liegt zentral, verbindet die Stadtteile Basels sowie diverse grössere Unternehmen und gute Einkaufsmöglichkeiten im grenznahen Ausland. Daher soll er auch für den lokalen Personentransport stärker genutzt werden.

Für den Frühling 2012 bestand seitens des Regierungsrats die Absicht, einen Antrag für einen Planungskredit zum Projekt „3Land“ – unter welches auch die Rheinschiffahrtlinie fallen sollte – vorzulegen. Dies ist bisher aber noch nicht geschehen.

Deshalb stellen wir folgende Forderungen:

- *Die Beschleunigung und Konkretisierung des lediglich in Grundzügen angedachten Planungsverfahrens*
- *Ein gemeinsames und koordiniertes Vorgehen zwischen der kantonalen Verwaltung, den rhein-nahen Firmen sowie weiteren an einer Implementierung interessierter Unternehmen.*
- *Die Prüfung der Frage, ob eine solche Linie durch die Basler Verkehrsbetriebe, die Basler Personenschiffahrtsgesellschaft oder durch ein privates Unternehmen angeboten werden soll.*

- *Den umgehenden Beginn der gemeinsamen Planung mit den angrenzenden Ländern Frankreich und Deutschland, vor allem in Bezug auf Park and Ride-Möglichkeiten.*
- *Die Einführung des Rhein-Trams bis zum Jahr 2020.*

2. Erwägungen der Petitionskommission

Die Petitionskommission stellt fest, dass es bereits einen Anzug von Heidi Mück betreffend Linienschiffahrt auf dem Rhein (Geschäft Nr. 09.5253) aus dem Jahr 2009 mit gleichlautenden Forderungen gibt. Der Anzug wurde vom Grossen Rat am 17. Dezember 2009 an den Regierungsrat überwiesen. Aufgrund des Regierungsratsbeschlusses vom 20. Dezember 2011 beschloss der Grosse Rat am 11. Januar 2012, mit Frist für den Regierungsrat zur Beantwortung bis 11. Januar 2014, den Anzug stehen zu lassen.

Nach Ansicht der Petitionskommission ist damit das Anliegen der Petition bereits beim Regierungsrat deponiert.

3. Antrag der Petitionskommission

Die Petitionskommission beantragt, vorliegende Petition als erledigt zu erklären.

Im Namen der Petitionskommission des Grossen Rates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Brigitta Gerber, Präsidentin